

Goethes "Willkommen und Abschied"

Beitrag von „Timm“ vom 23. April 2006 14:49

Zitat

Vivi schrieb am 23.04.2006 11:42:

Ach ja: Ich sollte vielleicht erwähnen, dass die SuS generell Verständnisprobleme haben, Texte zu verstehen. Wenn sie ein Gedicht nicht richtig verstehen, machen sie sofort "dicht" und finden es doof... Sie meinen, sie könnten mit Lyrik nichts anfangen. Vor allem die Jungs sagen, es sei nur Gefühlsduselei...

Nix für ungut. Aber du erfüllst natürlich durch die Auswahl des Gedichtes schon alle Vorurteile:

- a) Sturm&Drang="Gefühlsduselei"
- b) Gedicht selbst=Liebeslyrik

Außerdem finde ich das Gedicht formal nicht besonders spannend. Es läuft dann halt drauf hinaus: Das Gedicht hat vier Strophen. Die Verse stehen im Kreuzreim...

So beim schnellen Drübergucken kann ich da aber keine inhaltlichen Zusammenhänge feststellen. Die Schüler fragen dann mit Recht: Und was bringt uns das jetzt?

Kannst du die Wahl nochmal überdenken?